

SANKTIONEN ZERSTÖREN UNSERE ARBEITSPLÄTZE!

Die aktuelle Sanktionspolitik schadet der deutschen Wirtschaft massiv und gefährdet tausende von Arbeitsplätzen in vielen Branchen.

Die wirtschaftliche Realität in Deutschland ist alarmierend. Eine verfehlte Sanktionspolitik hat unsere Unternehmen in eine tiefe Krise gestürzt. Tausende von Arbeitsplätzen, die jahrzehntelang das Fundament unseres Wohlstands bildeten, stehen auf dem Spiel oder sind bereits verloren. Mittelständische Betriebe, oft das Rückgrat unserer Wirtschaft, leiden unter explodierenden Energiepreisen, gestörten Lieferketten und dem Verlust wichtiger Exportmärkte. Dies sind keine theoretischen Zahlen, sondern die Existenz von Familien, die ihren Lebensunterhalt nicht mehr sichern können.

Während andere Länder ihre Wirtschaftsinteressen schützen und weiterhin Handel betreiben, opfert Deutschland seine eigene Industrie und seine Arbeitnehmer für eine Politik, die nachweislich nicht zum Frieden führt. Statt Eskalation und Konfrontation braucht es endlich wieder Diplomatie und Verständigung. Das Bündnis Sahra Wagenknecht fordert eine sofortige Kurskorrektur. Wir müssen die Prioritäten neu setzen: Die Sicherung der Arbeitsplätze hier in Deutschland, die Stärkung unserer Wirtschaft und die soziale Sicherheit unserer Bürger stehen an erster Stelle.

Es ist Zeit, die deutsche Bevölkerung und ihre Arbeitsplätze vor den Folgen einer ideologiegetriebenen Außenpolitik zu schützen. Wir dürfen nicht zulassen, dass die Last dieser Politik allein auf den Schultern der Arbeitnehmer und Rentner lastet. Frieden entsteht nicht durch wirtschaftliche Zerstörung, sondern durch Dialog und gegenseitigen Respekt. Gib uns deine Stimme, damit wir gemeinsam eine Politik gestalten können, die wieder für Wohlstand, soziale Gerechtigkeit und Frieden in Deutschland sorgt.